

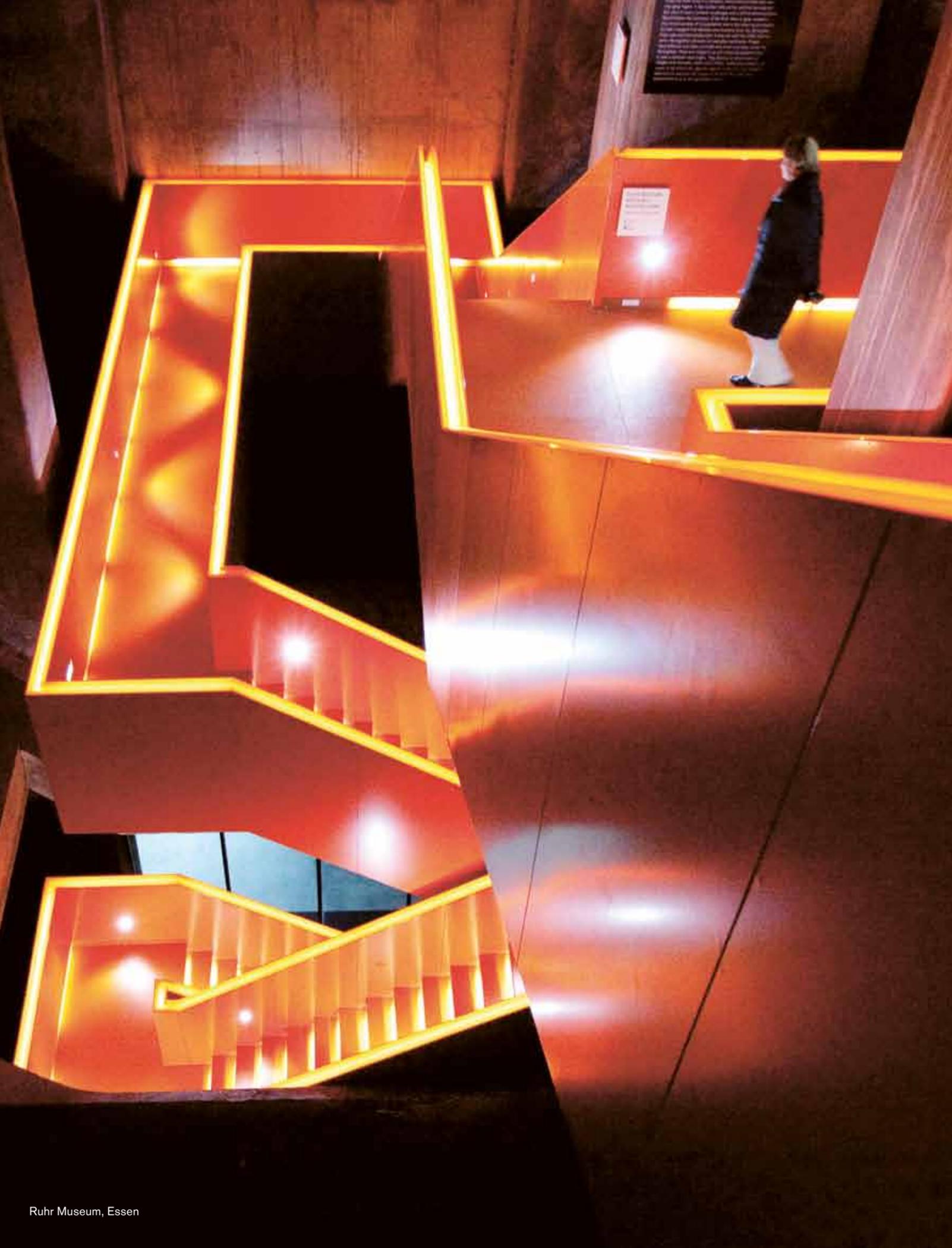


**Komm zur Ruhr!** 

[www.ruhr-tourismus.de](http://www.ruhr-tourismus.de)



**RUHR.TOURISMUS**



## Metropole Ruhr

Hier springt der Funke über! ..... 4

## Industrie & Denkmal

Von der Arbeitskathedrale zum Musentempel ..... 8

## Kunst & Kultur

Kunsterlebnis und Erlebniskultur ..... 12

## Events & Entertainment

Das muss man einfach erleben! ..... 14

## Shopping

Kaufrausch XXL ..... 16

## Kulinarik

Zwischen Currywurst und Weinsorbet ..... 17

## Rad & Tour

Faszination erfahren. Radtouren durch die Metropole Ruhr ..... 18

## Erlebnis & Action

Abenteuerland Ruhr ..... 20

## Ihr Weg zu uns

..... 22

## Ruhr Tourismus – Service Center

..... 24

## RUHR.VISITORCENTER

..... 25

## Karte \_ Impressum

..... 26



## Hier springt der Funke über!

Ein feuriges Temperament ist der ehemaligen Kohlenkammer Deutschlands schon immer eigen. Doch, was einst als *Ruhrpott* hart aber herzlich und etwas grau daherkam, hat sich längst zur modernen Metropole Ruhr gewandelt. Auch im ersten Jahr nach dem Kulturhauptstadtjahr 2010 begeisterte sie Millionen von Gästen mit einem Feuerwerk an Attraktionen. Dabei macht das kreative Miteinander scheinbarer Gegensätze einen Großteil ihrer Faszination aus: denkmalgeschützte Industriekathedralen fungieren als moderne Kultur- und Ideenschmieden.

# Mit Aussicht auf Mehr

200 Museen, 120 Theater und 100 Konzertsäle gedeihen prächtig inmitten von urbanem Entertainment der Extraklasse. Wer sich angesichts dieser Fülle an Shoppingzentren, Kulturtempeln, Unterhaltungs- und Sportarenen einen Überblick über das vielfältige Angebot verschaffen will, gewinnt diesen am besten von einer der vielen Halden der Region aus.

Genießen, das bedeutet hier immer auch Mitmachen, sich inspirieren und begeistern lassen – von einer knisternden Vielfalt, die in dieser Dichte wohl einzigartig ist. Lassen Sie sich anstecken.

Willkommen in der Metropole Ruhr!



Dortmunder U – Zentrum für Kunst und Kreativität

© Hans Jürgen Landes / www.laborfb.de



Deutsches Bergbau-Museum Bochum mit dem „Schwarzen Diamanten“

© RTG/Ziese



Inszenierung der Jahrhunderthalle Bochum zur ExtraSchicht

© RTG/Schlütius

# Von der Arbeitskathedrale zum Musentempel

Alles fließt, alles ändert sich – was als Lebensweisheit nicht mehr ganz taufisch daherkommt und als „Strukturwandel“ längst zum Klassiker avanciert ist, beweist seine faszinierende Aktualität denjenigen, die sich auf den Weg durch die Metropole Ruhr machen. Denn ebenso wie das Ruhrgebiet selbst ist seine Geschichte höchst lebendig und bis in die Gegenwart hinein bewegend, inspirierend und begeisternd. Begeben wir uns also auf Entdeckungstour entlang der Route der Industriekultur. Über 400 Kilometer Straße oder ein 700 Kilometer langes Radwegenetz führt der Kurs zu den Ikonen und verborgenen Juwelen der 150-jährigen Industriegeschichte an Rhein und Ruhr. Dabei begeistern die monumentalen Industriekathedralen, Hüttenwerke und Gasometer besonders durch die spannende Kombination aus historischer Würde und aktuellem Charme. Denn eines wird schnell klar: Denkmal bedeutet hier nicht andächtiger Stillstand, sondern die Aufforderung zur Kreativität, zum Neu- und Weiterentwickeln.



Mehr Informationen zur Themenwelt **Industrie & Denkmal** unter: [www.ruhr-tourismus.de/industrie&denkmal](http://www.ruhr-tourismus.de/industrie&denkmal)

Beispielhaft dafür und zugleich ein vorzüglicher Startpunkt für unsere Reise ist das UNESCO-Welterbe Zollverein in Essen. In der ehemaligen Kohlenwäsche dieser einst größten Zentralkokerei Europas bietet das **Portal der Industriekultur** einen faszinierenden Überblick über die Geschichte, Identität und Vision des drittgrößten Ballungsraums Europas. Multimediale Inszenierungen und Informationssysteme zeigen die Ankerpunkte der Route der Industriekultur, die Monumente der Arbeit in ihrer ehemaligen und aktuellen Nutzung. Entlang riesiger Hallen und Maschinen, der Mischanlage oder der gigantischen Koksofenbatterie wird im Anschluss daran auf dem **historischen Denkmalpfad ZOLLVEREIN®** die spannende Geschichte ZOLLVEREINs hautnah erlebbar: von der Stilllegung bis zur umfangreichen Umgestaltung zum Ort für Kunst, Kultur und Kreativwirtschaft. Die 45-Meter-Ebene auf dem Dach der Kohlenwäsche bietet einen faszinierenden Blick über das Ruhrgebiet.

Selbst aus dieser Vogelperspektive können Sie einen Koloss nicht übersehen: den **Gasometer Oberhausen**, das Symbol für den Wandel der Region. Stolze 117 Meter hoch, ist der ehemalige Gasspeicher heute die höchste Ausstellungshalle Europas. Deutlich kleiner, aber schon prinzipiell mit viel Schauwert, präsentiert die weltgrößte begehbare **Camera Obscura** im Broicher Wasserturm in Mülheim an der Ruhr die Vorgeschichte des Films sowie Einblicke in die faszinierende Welt der visuellen Wahrnehmung.

Doch die imposanten Zeugen des Kohlebergbaus dienen heute nicht nur kulturellen Zwecken, sondern präsentieren sich auch in Sachen Freizeitgestaltung äußerst attraktiv und flexibel. Bestes Beispiel dafür ist der **Landschaftspark Duisburg-Nord**. Bei Anbruch der Dunkelheit taucht eine

spektakuläre Lichtinszenierung das ehemalige Meidericher Hüttenwerk in bunte Farben. Tagsüber begeistert der Park mit seinen Hochöfen und Industriehallen mit einem reichen Sport- und Kulturprogramm.

Apropos Schauspiel: Nicht nur Theaterfreunden ist die **Jahrhunderthalle Bochum**, eines der technisch modernsten und außergewöhnlichsten Festspielhäuser Europas, ein Begriff. Als Hauptspielstätte der Ruhrtriennale dient die ehemalige Gaskraftzentrale eines der einst weltgrößten Stahlwerke als Austragungsort für zahlreiche Großereignisse wie Rock-, Pop- und Klassikkonzerte.

Monumentale Beispiele für das inspirierende Miteinander von lebendig gehaltener Industriegeschichte und moderner Kultur ist auch das LWL-Industriemuseum mit seinen fünf Standorten in der Region: Mit ihrem Förder-

turm, der sich majestätisch in den Bochumer Himmel reckt, erinnert die **Zeche Hannover** weniger an einen sachlich-funktionalen Zweckbau als an eine mittelalterliche Burg. Die Dampffördermaschine aus dem Jahr 1893 zeigt heute noch bei Schauvorführungen, was sie kann. Hauptsächlich bringt man hier aber im Rahmen von Ausstellungen und anderen Veranstaltungen Kultur zu Tage. Diese spielt auch in der **Henrichshütte Hattingen** eine tragende Rolle, z. B. in Form von Konzerten in der Gebläsehalle. Hauptsächlich wird auf dem riesigen Industrieareal, auf dem einst 10.000 Menschen gearbeitet haben, die 150-jährige Geschichte von Eisen und Stahl lebendig. Noch weiter, nämlich 200 Jahre zurück reicht die Historie der **Zeche Nachtigall** im Wittener Ruhrtal. Sie führt in die Zeit, als für den Kohleabbau noch waagerechte Stollen in die Hänge getrieben wurden, ehe später die ersten Tiefenschächte folgten.

## Unsere Tipps



Auf dem Weg der Kohle – Eintauchen in den Denkmalpfad ZOLLVEREIN®  
**UNESCO-Welterbe Zollverein – Denkmalpfad ZOLLVEREIN®**  
Gelsenkirchener Straße 181 \_ 45309 Essen  
[www.zollverein.de](http://www.zollverein.de)



Erleben Sie Industriekultur zum Anfassen im Landschaftspark Duisburg-Nord.  
**Landschaftspark Duisburg-Nord**  
Emscherstraße 71 \_ 47137 Duisburg  
[www.duisburgnonstop.de](http://www.duisburgnonstop.de)



Das Ruhrgebiet in 360° – erleben Sie eine bewegte Region  
**Portal der Industriekultur – UNESCO-Welterbe Zollverein**  
Gelsenkirchener Straße 181 \_ 45309 Essen  
[www.zollverein.de](http://www.zollverein.de)



Faszinierende Einblicke und spannende Nachbauten erwarten Besucher der weltgrößten begehbaren Camera Obscura/Museum zur Vorgeschichte des Films  
**Camera Obscura**  
Am Schloß Broich 42 \_ 45479 Mülheim an der Ruhr  
[www.camera-obscura-muelheim.de](http://www.camera-obscura-muelheim.de)



Das Deutsche Bergbau-Museum besitzt das einzige Steinkohlen-Anschauungsbergwerk unter Tage für Besucher in Deutschland.  
**Deutsches Bergbau-Museum Bochum**  
Am Bergbaumuseum 28 \_ 44791 Bochum  
[www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de)



© RTG/Lueger

Halde Hoheward mit dem Horizontobservatorium

Das Besucherbergwerk macht die einzigartige Atmosphäre eines historischen Abbaubetriebes erfahrbar. Harte Arbeit bestimmte auch das Leben der Männer und Frauen im Bergbau des 20. Jahrhunderts, der die Ausstellung auf der **Zeche Zollern** im Westen Dortmunds gewidmet ist. Dabei sieht das „Schloss der Arbeit“ mit seiner prunkvollen Backsteinfassade, den verzierten Giebeln und der Maschinenhalle mit ihrem berühmten Jugendstilportal eher wie ein mondäner Adelssitz aus. Auf den ersten Blick hätte hier auch Kaiser Wilhelm II. residieren können, als er im Jahre 1899 das **Schiffshebewerk Henrichenburg** am Dortmund-Ems-Kanal einweihte. Das riesige Bauwerk zeigt neben imposanter Technik eine deutschlandweit einzigartige Sammlung schwimmender Arbeitsgeräte und historischer Schiffe, die zu besonderen Anlässen auf Fahrt gehen.

Wer sich die Industriegeschichte und -kultur der Metropole Ruhr eher an Natur und Erlebnis orientiert erschließen will, findet dazu im **Emscher Landschaftspark** eine attraktive Gelegenheit. Entstanden aus ehemaligen Industriebrachen, die sich die Natur nach

und nach zurück erobert hat, erstreckt er sich über zahlreiche Einzelparks und künstlerische Landmarken. Ein bequemes Wegenetz führt zu den Freizeitattraktionen und Sehenswürdigkeiten der Region. Eine der beliebten Thementouren führt in die „Alpen des Reviers“, auf die **Halden der Metropole Ruhr**. Von hier aus genießen Sie nicht nur malerische Ausblicke, sondern erleben künstlerische Monumente im XXL-Format: den Tetraeder in Bottrop, die Bramme des amerikanischen Künstlers Richard Serra auf der Essener Schurenbachhalde, das 45 Meter hohe Horizontobservatorium und der Obelisk der Halde Hoheward oder die Himmelsleiter auf der Halde Rheinelbe.

Ob hoch hinaus, querfeldein oder hübsch der Reihe nach – die Metropole Ruhr verbindet Vergangenheit und Gegenwart immer wieder neu. Erleben Sie Geschichte hautnah!



Gangway zum Besucherzentrum auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein

© RTG/Zeise

## Unsere Tipps



Schloss der Arbeit  
**LWL-Industriemuseum  
Zeche Zollern**  
Grubenweg 5 \_ 44388 Dortmund  
[www.lwl-industriemuseum.de](http://www.lwl-industriemuseum.de)



Eine Burg für den Bergbau  
**LWL-Industriemuseum  
Zeche Hannover**  
Günningfelder Straße 251 \_ 44793 Bochum  
[www.lwl-industriemuseum.de](http://www.lwl-industriemuseum.de)



Wiege des Ruhrbergbaus  
**LWL-Industriemuseum  
Zeche Nachtigall**  
Nachtigallstraße 35 \_ 58452 Witten  
[www.lwl-industriemuseum.de](http://www.lwl-industriemuseum.de)



Museum für Eisen und Stahl  
**LWL-Industriemuseum  
Henrichshütte Hattingen**  
Werksstraße 31-33 \_ 45527 Hattingen  
[www.lwl-industriemuseum.de](http://www.lwl-industriemuseum.de)



Ein Aufzug für Schiffe  
**LWL-Industriemuseum  
Schiffshebewerk Henrichenburg**  
Am Hebewerk 2 \_ 45731 Waltrop  
[www.lwl-industriemuseum.de](http://www.lwl-industriemuseum.de)



Museum Folkwang, Essen



Museum Ostwall im Dortmunder U

# Kunsterlebnis und Erlebniskultur

In der Metropole Ruhr sind Kunst und Leben seit jeher eine enge, inspirierende Symbiose eingegangen, die zu einem neugierigen, unverkrampften Verhältnis zwischen beiden geführt hat. Nur so ist die reiche Fülle von 250 Festivals und Festen, 200 Museen, 120 Theatern, 100 Kulturzentren, 100 Konzertsälen und 2 großen Musicaltheatern zu erklären. Kultur ist hier nicht zu Gast, sondern zuhause. Zum Beispiel in den zwanzig Kunstmuseen des Ruhrgebiets, die sich zum Netzwerk der **RuhrKunstmuseen** zusammengeschlossen haben. Schwerpunkte der hochkarätigen Sammlungen bilden Werke des 20. Jahrhunderts und der Gegenwart, aber auch die Kunst des 19. Jahrhunderts sowie alte und außer-europäische Werke sind in einzelnen Häusern mit bedeutenden Beständen vertreten. Ein breites Panorama der deutschen und französischen Malerei und Skulptur des 19. und 20. Jahrhunderts bietet das **Museum Folkwang** in Essen. Darüber hinaus begeistert es immer wieder mit spektakulären Einzelausstellungen weltberühmter Künstler. Die enge Verbindung von Kunst und Leben ist auch das Leitbild

des **Museums Ostwall im Dortmunder U**, dem Zentrum für Kunst und Kreativität. Das Museum im ehemaligen Gär- und Lagerhochhaus der Dortmunder Union-Brauerei zeigt Werke des Fluxus, des Expressionismus und des Informel sowie Foto- und Videoarbeiten der Gegenwart.

Einen eindrucksvollen Beleg dafür, wie die Kunst ehemalige Lebens- und Arbeitsräume für sich erobert und mit neuem Leben füllt, liefert das renommierte **red dot design Museum**, die weltweit größte Ausstellung zeitgenössischen Designs im **Welterbe Zollverein** in Essen. Ebenfalls hier untergebracht ist das **Ruhr Museum**. Als „Gedächtnis und Schaufenster der Metropole Ruhr“ zeigt es die gesamte Natur- und Kulturgeschichte des Ruhrgebiets. Doch auch die darstellenden Künste haben längst die ehemaligen Kathedralen der Arbeit als ideale Bühnen für Musik, Theater, Lesungen und Tanz erschlossen. Allen voran die **Ruhrtriennale**. Für das internationale Festival der Künste ist der Dialog mit den charakteristischen Spiel-



Mehr Informationen zur Themenwelt **Kunst & Kultur** unter: [www.ruhr-tourismus.de/kunst&kultur](http://www.ruhr-tourismus.de/kunst&kultur)



Szene aus der Aufführung „Die Soldaten“ im Rahmen der Ruhrtriennale in der Jahrhunderthalle Bochum

stätten sogar Programm: In ehemaligen Maschinenhallen und Kokereien verbinden sich Schauspiel und Oper mit innovativen Einflüssen aus der bildenden Kunst, der Pop- und Konzertmusik. Bis heute prägen internationale Stars das Gesicht des Festivals. Gleiches gilt für die **Ruhrfestspiele Recklinghausen**, eines der ältesten, größten und renommiertesten Theaterfestivals Europas. Mit dem Ziel, verschiedene Kunstformen, Sprachen und Kulturen zusammenzuführen, zeigt es außergewöhnliche Inszenierungen europäischer Ensembles. Wahrhaft beflügelnd präsentiert das **Klavier-Festival Ruhr** jeden Frühsommer internationale Meister ihres Fachs. Als eines der weltweit bedeutendsten

Festivals seiner Art bietet es jährlich über 60.000 Besuchern ein facettenreiches Konzertangebot, das seinesgleichen sucht. Das Spektrum reicht von Kammer- und Orchesterkonzerten bis hin zu Jazz, Recitals und Liederabenden. Doch auch jenseits der großen Festivals und Museen sorgt eine breite kulturelle Szene aus Galerien, Kleinkunsthäusern und Konzerthallen für kreative Energie.

## Unsere Tipps



3 Ausstellungen, 4 Ebenen, 1 Museum: Das Gedächtnis des Ruhrgebiets freut sich auf Sie. **Ruhr Museum**  
Gelsenkirchener Straße 181 \_ 45309 Essen  
[www.ruhrmuseum.de](http://www.ruhrmuseum.de)



Die neue Landmarke „Tiger & Turtle – Magic Mountain“ von Heike Mutter und Ulrich Genth. **Tiger & Turtle – Magic Mountain**  
Im Angerpark / Heinrich-Hildebrand-Höhe, Berzelinstraße / Ehinger Straße \_ 47249 Duisburg  
[www.duisburgnonstop.de](http://www.duisburgnonstop.de)



Der Tetraeder, das Wahrzeichen der Stadt Bottrop, ist eine frei begehbare Stahlkonstruktion mit einzigartigem Ausblick auf das Ruhrgebiet. **Haldenereignis Emscherblick – Tetraeder**  
Beckstraße \_ 46238 Bottrop  
[www.marketing-bottrop.de](http://www.marketing-bottrop.de)



Entdecken Sie das breite und hochkarätige Museumsangebot der Kulturmetropole Ruhr! Die 20 RuhrKunstmuseen bilden eine einzigartige Landschaft von Museen moderner Kunst. **RuhrKunstmuseen**  
[www.ruhrkunstmuseen.de](http://www.ruhrkunstmuseen.de)



Das Theater Duisburg zählt mit der Theatergemeinschaft Deutsche Oper am Rhein zu den führenden Opern- und Balletthäusern Deutschlands. **Theater Duisburg**  
Neckarstraße 1 \_ 47051 Duisburg  
[www.duisburgnonstop.de](http://www.duisburgnonstop.de)



Das Metronom Theater Oberhausen ist die Spielstätte für erstklassige Musicals in der Metropole Ruhr



Feuerperformance bei der ExtraSchicht auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein

# Das muss man einfach erleben!

Spätestens seit dem Kulturhauptstadtjahr 2010 weiß die Welt: Im Ruhrgebiet, da ist was los. Damals besuchten Millionen von Menschen die Metropole Ruhr und waren begeistert: von der bunten Vielfalt der Festivals, Events und Locations, aber auch von der Lebenslust der „Ruhries“. Dieses lebendige Miteinander unterschiedlicher Menschen, Einflüsse und Projekte macht schon immer den Charme der Region und ihre Begeisterungsfähigkeit für Neues aus.

Längst Kult, aber immer wieder innovativ und faszinierend, zieht die **ExtraSchicht**, die Nacht der Industriekultur, Alt und Jung in ihren Bann. Entlang der 400 Kilometer langen Route der Industriekultur inszenieren nationale und internationale Künstler ehemalige Industrieanlagen, Zechen und Halden als fantastische Bühnen für Theater, Tanz, Konzerte und Kleinkunst. Der inspirierende Sommernachtstraum gewinnt den Monumenten des Bergbaus in jedem Jahr neue Stimmungen und Facetten ab. Mal besinnlich meditativ, etwa durch Licht- und Projektionskunst, mal spektakulär,

wie z. B. durch Performances oder Konzerte aller Musik- und Stilrichtungen, aber immer voller Atmosphäre. Wenn Sie den kreativen Reichtum der Metropole Ruhr, die tiefe Verbundenheit mit ihren Wurzeln und ihren ganz speziellen Reiz hautnah erleben wollen, sollten Sie unbedingt diese ExtraSchicht einlegen.

Packende Musikspektakel erleben Sie ebenfalls auf den Musicalbühnen der Metropole Ruhr, z. B. das Musical **STARLIGHT EXPRESS** in Bochum, das 2013 sein 25-jähriges Jubiläum feiert, oder die internationalen Musical-Highlights im **Stage Metronom Theater**, direkt am CentrO Oberhausen.

Dass die Metropole Ruhr nicht nur begeisterungsfähig ist, sondern auch zu feiern weiß, zeigt sich auf den zahlreichen großen Volksfesten der Region, darunter die schon legendäre **Cranger Kirmes** oder das Hafenfest **Marina Rünthe** in Bergkamen.

Wer eher eine private Atmosphäre im gemütlichen Ambiente sucht, kommt in den



STARLIGHT EXPRESS – Das rasanteste Musical der Welt in Bochum

Kleinkunsttheatern und Varietes der Region auf seine Kosten, z. B. im **Variété et cetera** in Bochum oder im **GOP Variété-Theater** in Essen.

Entertainment vom Feinsten und für wirklich jeden Geschmack etwas bieten die zahlreichen Musik-Festivals der Region: von **Bochum Total**, eines der größten Musikfestivals Europas, über das Frequence-Festival in Dortmund bis zum **Jazz Festival Moers** und zum **Zeltfestival Ruhr** am Kemnader See. Von experimenteller Musik bis Mainstream, von Hard Rock bis Hip Hop, von Techno bis Freejazz – die Festivallandschaft präsentiert sich reich und abwechslungsreich. Ganz zu

schweigen von dem breiten Kulturangebot im Bereich klassischer und geistlicher Musik.

Für all jene, die nicht nur genießen und mitsingen wollen, ist der **!SING – DAY OF SONG** ein wahrer Quell der Freude. Als eine der erfolgreichsten Veranstaltungen des Kulturhauptstadtjahres 2010 verband er für ein Wochenende die gesamte Region durch Gesang – auf Straßen und Plätzen, in Parks und Arenen, in Kirchen oder in Bussen und Bahnen. Opernsänger und Passanten, Kinder- oder Bergmannschöre, Rockbands und Gesangsvereine – alle machten mit und waren begeistert. So viel Resonanz ist

Grund genug, es nicht beim einmaligen Erlebnis zu belassen. Die Region singt weiter. Singen Sie mit!

Ob regionale Volksfeste oder internationale Festivals, großes Spektakel oder stimmungsvolles Event, Konzert-Highlight oder gemeinsamer Gesang – das Ruhrgebiet bleibt spannend. Gute Unterhaltung!



Mehr Informationen zur Themenwelt **Events & Entertainment** unter: [www.ruhr-tourismus.de/events&entertainment](http://www.ruhr-tourismus.de/events&entertainment)

## Unsere Tipps



Mediterranes Flair und Urlaubsstimmung in Bergkamen – beim Hafenfest in der Marina Rünthe vom 1. bis 3. Juni 2012  
**Marina Rünthe**  
 Hafenweg \_ 59192 Bergkamen  
[www.hafenfest-bergkamen.de](http://www.hafenfest-bergkamen.de)



Mitten im Herzen der Metropole Ruhr begeistert das GOP Variété-Theater in Essen die Zuschauer mit spektakulären Programmen.  
**GOP Variété Essen**  
 Rottstraße 30 \_ 45127 Essen  
[www.variete.de](http://www.variete.de)



Hochkarätige artistische Show-Acts und eine Comedy-Rahmenhandlung sorgen für einen unvergesslichen Abend und garantieren Unterhaltung pur!  
**Variété et cetera**  
 Herner Straße 299 \_ 44809 Bochum  
[www.variete-et-cetera.de](http://www.variete-et-cetera.de)



IndustrieDenkmal. KulturKathedrale. ReiseZiel – Tradition trifft Moderne in der „Montagehalle für Kunst“  
**Jahrhunderthalle Bochum**  
 An der Jahrhunderthalle 1 \_ 44793 Bochum  
[www.jahrhunderthalle-bochum.de](http://www.jahrhunderthalle-bochum.de)



Mit abwechslungsreichem Programm setzt die ExtraSchicht Orte der Industriekultur künstlerisch in Szene.  
**ExtraSchicht – Die Nacht der Industriekultur**  
 30. Juni 2012 und 06. Juli 2013  
[www.extraschicht.de](http://www.extraschicht.de)



Die Thier-Galerie Dortmund zählt zu den schönsten Einkaufsgalerien in der Metropole Ruhr



Weihnachts-Shopping mit festlichem Flair in Essen



Schlemmen unter freiem Himmel auf den Gourmet-Meilen der Region



Das Casino Zollverein in Essen bietet neue gastronomische Wege in imposanter Industriekulisse

## Kaufrausch XXL

Einfach nur mal gucken, wenn man schon mal da ist... – Sagen Sie nicht, wir hätten Sie nicht gewarnt. Denn was Sie in der Metropole Ruhr an Shoppingparadiesen und Konsumtempeln erwartet, ist absolut kaufrauschverdächtig. Stürzen wir uns also hinein: Mitten in der Duisburger Innenstadt, an der belebten Einkaufsmeile Königstraße, liegt das **FORUM Duisburg**, aufgrund seiner 35 Meter großen goldenen Leiter kaum zu übersehen und mit allem, was ein modernes Shoppingcenter zu bieten hat. Ebenfalls auf der Duisburger „Kö“ liegt die mondäne **Königsgalerie**. Bereits die riesige goldene Krone am Eingang signalisiert, dass der Kunde in den 45 eleganten Fachgeschäften König ist. Inbegriff für Shopping Total ist das **CentrO** Oberhausen. Das größte Einkaufs- und Freizeitzentrum Europas bietet mit mehr als 200 Geschäften, einer Gastronomiemeile und einem breitem Unterhaltungsangebot das perfekte Konsumvergnügen. Keine 20 Minuten entfernt, begeistert das Einkaufszentrum **Limbecker Platz** neben seinem riesigen Angebot an Markenartiklern mit mediterranem Chic.



Mehr Informationen zur Themenwelt **Shopping** unter: [www.ruhr-tourismus.de/shopping](http://www.ruhr-tourismus.de/shopping)

Das „Tor zur Essener City“ überzeugt mit einem Konsumerlebnis, das sich nahtlos in den belebten Geschäftstraßen Essens fortsetzt. Umgekehrt darf bei einem Besuch des Dortmunder Westenhellwegs, der umsatzstärksten Einkaufsmeile des Ruhrgebiets, ein Abstecher in die **Thier-Galerie** nicht fehlen. 150 Geschäfte auf drei Etagen erwarten Sie. Für alle, die Shopping und Sightseeing miteinander verbinden wollen, gern durch schöne Altstädte flanieren oder z. B. nach jungem Design aus der Region suchen, ist die eine oder andere Einkaufsstraße der 53 Ruhrgebietsstädte ein Muss. Insbesondere in der Vorweihnachtszeit verleihen der Lichterglanz und die zahlreichen Weihnachtsmärkte den Städten und Centren eine ganz besondere Atmosphäre.

Gönnen Sie sich einen Kaufrausch XXL – so weit die Füße tragen und die Tüten halten.

## Zwischen Currywurst und Weinsorbet

„Pommes rotweiß, Currywurst und Pilsken.“ – Die spontane Assoziation zu Schlemmerfreuden im Ruhrgebiet fällt ebenso schlicht wie herzlich aus. Und in der Tat lässt man hier auf sein frisch gezapftes Bierchen ebenso wenig kommen wie auf den leckeren, gut gewürzten Knacker. Selbst Sterneköche wie Nelson Müller spüren der Pikanten bis in die entlegensten Büdchen nach. Überhaupt gibt es kaum Berührungspunkte zwischen Nouvelle Cuisine, Fastfood-Klassikern oder deftiger regionaler Küche. Und das kulinarische Angebot der multikulturellen Metropole Ruhr ist ebenso riesig wie international. Neben türkischen, italienischen, spanischen oder griechischen Restaurants verwöhnt die heimische Gastronomie mit herzhaften und raffinierten Kreationen. Das gilt nicht nur für die Sterneküchen in Essen, Dorsten oder Xanten, sondern auch für die zahllosen Lieblingslokale und Geheimtipps der Region. Neben erlesenen Gaumenfreuden trägt natürlich auch der äußere Rahmen zu einem perfekten Genusslebnis bei. So umgibt Sie beim exquisiten Speisen im historischen

industriekulturellen Ambiente eine einzigartige Atmosphäre. Etwa im Dortmunder **Restaurant Pferdeshall** in der liebevoll restaurierten Zeche Zollern. Freunde eines guten Tropfens begegnen diesem Flair auch in der **Weinzeche** in Essen. Untergebracht in der Zeche Bonifacius verfügt das Haus über ein breites Sortiment erlesener Weine. Was nun das kühle Blonde betrifft, so lohnt es sich, neben den Königen der Zunft die regionalen Biere in den Brauereien und Brauereien der Metropole Ruhr zu probieren. Rustikale Biergärten, deftige Hausmannskost sowie angesagte Bars, trendige Bistros und Cafes erwarten Sie auch im **Bermuda3Eck** in Bochum. Und selbstverständlich führt an der „längsten Theke Europas“ kein Weg an der viel besungenen Kult-Currywurst von Dönninghaus vorbei. Guten Appetit!



Mehr Informationen zur Themenwelt **Kulinarik** unter: [www.ruhr-tourismus.de/kulinarik](http://www.ruhr-tourismus.de/kulinarik)

### Unsere Tipps



Flanieren und shoppen: Königstraße und die Einkaufszentren **FORUM** sowie Königsgalerie  
**Shopping in Duisburg**  
Königstraße \_47051 Duisburg  
[www.duisburgnonstop.de](http://www.duisburgnonstop.de)



Zwischen Lichterglanz und Nostalgie – alle Weihnachtsmärkte im Überblick  
**Weihnachtsmärkte Metropole Ruhr**  
[www.ruhr-tourismus.de/weihnachtsmaerkte](http://www.ruhr-tourismus.de/weihnachtsmaerkte)



Pommes, Currywurst & Co. bestellen wie die Einheimischen.  
**Fritten Wiki**  
[www.ruhr-tourismus.de/frittenwiki](http://www.ruhr-tourismus.de/frittenwiki)



Sterneküche, Geheimtipps und regionale Spezialitäten.  
**Restaurant Tipps**  
[www.ruhr-tourismus.de/restauranttipp](http://www.ruhr-tourismus.de/restauranttipp)

### Unsere Tipps





Entspanntes Radeln auf dem RuhrtalRadweg



Die Route der Industriekultur per Rad – Abwechslungsreiche Routen für Groß und Klein



Mitten drin und doch im Grünen. Radeln über den Emscher Park Radweg in der Metropole Ruhr

# Faszination erfahren. Radtouren durch die Metropole Ruhr

Es gibt viele Wege, die Faszination der Metropole Ruhr für sich zu entdecken. So kann man eine Mischung ausgewählter Sehenswürdigkeiten, Kulturhighlights und Freizeitangebote ansteuern, eine bestimmte Gegend besonders intensiv erkunden oder seinen Besuch unter ein Motto stellen, etwa: Kultur, Industriegeschichte oder Freizeit. Wer aber einen umfassenden Eindruck von Land und Leuten gewinnen will, der sollte das Ruhrgebiet mit dem Rad *erfahren*. Zahlreiche gut ausgeschilderte Routen erschließen die Region. Wenngleich sie zum Teil parallel verlaufen, gleiche Landmarken und Highlights passieren, bilden sie doch jeweils einen eigenen Zugang. So erschließt der vielfach ausgezeichnete **RuhrtalRadweg** auf 230 Kilometer die abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaft entlang der Ruhr von der Quelle im sauerländischen Winterberg bis zur Mündung in den Rhein bei Duisburg. Besonders die Mischung aus weitgehend unberührter Natur, pulsierender Metropole und geschichtsträchtigen Industriekathedralen machen den besonderen Reiz dieser Route



Mehr Informationen zur Themenwelt **Rad & Tour** unter:  
[www.ruhr-tourismus.de/rad&tour](http://www.ruhr-tourismus.de/rad&tour)

aus. Gleich mehrere Wege nehmen Sie mit auf eine spannende Zeitreise in die Region: von der jüngeren Geschichte über die Antike bis hin in die Urzeit der Erdgeschichte. Der wohl bekannteste führt zurück zu den Anfängen des Bergbaus vor 150 Jahren: die **Route der Industriekultur**. Über ein 700 Kilometer langes ausgeschildertes Radwegenetz, bei dem die beiden Haupttrouten **Emscher Park Radweg** und **Rundkurs Ruhrgebiet** durch andere Radwege miteinander verbunden sind, radeln Sie entlang der imposanten Industriemonumente an Emscher und Lippe, Rhein und Ruhr: ehemalige Hüttenwerke, Gasometer, Zechen und Kokereien, spektakulär gestaltete Halden oder prächtige Untermervillen. Dabei faszinieren die liebevoll erhaltenen Kathedralen der Arbeit auch mit ihrer heutigen kulturellen Nutzung. Große Teile des Wegenetzes verlaufen auf Ufer- und Waldwegen, verkehrssamen Straßen und stillgelegten **Bahntrassen**. Umgebaut zu komfortablen Radwegen schlängeln sich letztere über Brücken und Viadukte durch unberührte Landschaften und lebendige Stadtgebiete.

Wie Bahnreisende – nur eben langsamer – genießen die Radfahrer malerische Impressionen von Tälern und Ortschaften und erleben den typischen ungeschminkten Blick auf die Hinterhöfe und Gärten der Städte. Auf der **Römer-Lippe-Route**, die ab 2013 die Römerroute ablösen wird, begegnen Radfreunde entlang des längsten Flusses Nordrhein-Westfalens den historischen Zeugen der hier einst angesiedelten Römerkultur und spannenden Wassererlebnisstationen an der Lippe, ihren Seen und Seitenkanälen. Das ist „Geschichte im Fluss“. Noch weiter zurück, in die erdgeschichtliche Frühzeit der Region, führt der ca. 4.500 Quadratkilometer große GeoPark Ruhrgebiet. Auf der Grenze zwischen dem deutschen Mittelgebirge und dem norddeutschen Flachland bietet die 185 Kilometer lange GeoRoute Ruhr ihren Besuchern Geologie zum Anschauen. Denn der Bergbau eröffnete nicht nur tiefe Einblicke in die Erdgeschichte, sondern bewirkte auch eine hochinteressante Umgestaltung der Landschaft. Besonders deutlich wird dies an den Halden des Reviers. Ob die **Haldenbiker**

darin denken, wenn sie etwa den 3,5 Kilometer langen Parcours mit 51 Meter Höhenunterschied auf der Halde Hoppenbruch in Herteln herunterpreschen, ist für den Sportspaß nicht entscheidend. Hier zählen der besondere Kick, coole Tricks und Trails. Nicht ganz so wild sollten Sie es angehen lassen, wenn Sie die Leihräder und fahrradtouristischen Serviceleistungen von **RevierRad** auf der Route der Industriekultur in Anspruch nehmen. **metropolradruhr**, das größte regionale öffentliche Fahrradverleihsystem Deutschlands, ermöglicht es Ihnen zudem, an zahlreichen Stationen spontan Räder auszuleihen und am Zielort wieder abzugeben. Begeben Sie sich auf Entdeckungstour durch die Metropole Ruhr.

## Unsere Tipps



230 Kilometer Erlebnis für jeden Geschmack  
**RuhrtalRadweg**  
[www.ruhrtalradweg.de](http://www.ruhrtalradweg.de)



Wenn die Radtour zur Zeitreise wird  
**Römer-Lippe-Route**  
[www.roemerlipperoute.de](http://www.roemerlipperoute.de)



700 Kilometer durch die industrielle Kulturlandschaft zwischen Duisburg und Hamm  
**Route der Industriekultur per Rad**  
[www.route-industriekultur.de/route-per-rad](http://www.route-industriekultur.de/route-per-rad)



Servicepartner für die Metropole Ruhr  
Radvermietung - Zubehörvermietung - Transporte  
**RevierRad**  
[www.revierrad.de](http://www.revierrad.de)



Für die spontane Radtour:  
Das Fahrradverleihsystem **metropolradruhr**  
[www.metropolradruhr.de](http://www.metropolradruhr.de)



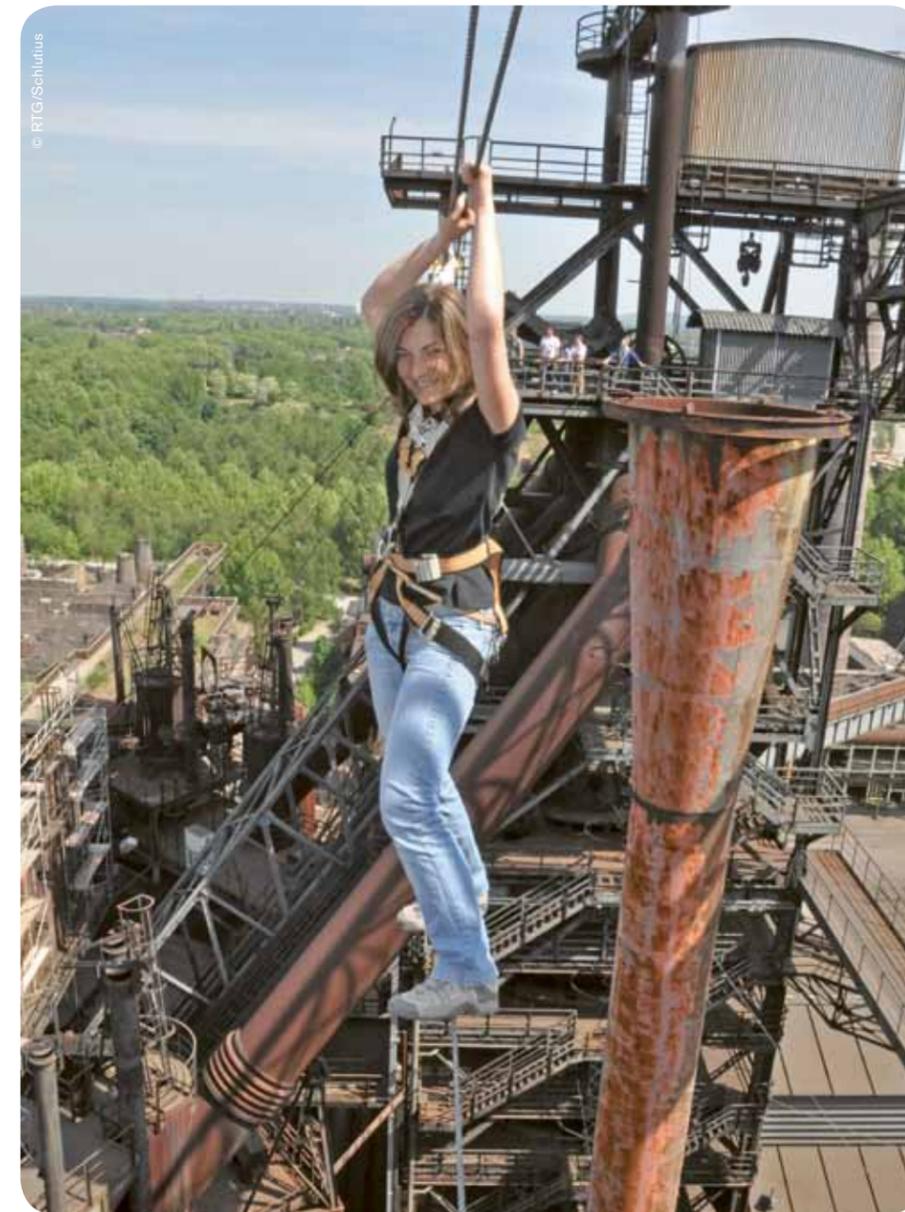
Auf einer kleinen Weltreise die Flora und Fauna von Afrika, Alaska und Asien entdecken. ZOOM Erlebniswelt, Gelsenkirchen

© ZOOM Erlebniswelt



Spannung und Nervenkitzel pur im Movie Park Germany in Bottrop

© Movie Park Germany



Der Klettergarten der etwas anderen Art im Landschaftspark Duisburg-Nord

© RTG/Schlutius

# Abenteuerland Ruhr

Lust auf ein Abenteuer? Erklimmen Sie unsere Halden – die Berge der Metropole Ruhr –, begeben Sie sich auf exotische Expeditionen, werden Sie zum Himmelstaucher oder erleben Sie rasante Skiabfahrten. Industrieromantik pur versprechen die verwunschenen Industrie- und Naturlandschaften. Soll es wie im Film sein? Dann freuen Sie sich auf ganz großes Kino, denn die Region bietet einzigartige Erlebnisse en masse. Zum Beispiel im **Landschaftspark Duisburg-Nord**. Tauchen Sie ab in die Unterwasserwelt eines Gasometers, wagen Sie sich in die Steilwände des Klettergartens und auf den Hochseilparcours, testen Sie neue Trendsportarten oder durchstreifen Sie das riesige Gelände des stillgelegten Hüttenwerks mit seinen Gärten, Wiesen und Seen. Wurde so Ihr Naturforscherdrang geweckt, empfehlen wir Ihnen eine Weltreise in der **ZOOM Erlebnis-**

**welt Gelsenkirchen**. Hier können Sie die Tiere aus Alaska, Afrika und Asien in ihren natürlichen Lebensräumen beobachten. Streifen Sie durch die Gletscher Alaskas. Entdecken Sie die Savannenlandschaften Afrikas mit ihren bis zu 300 Tieren. Oder erforschen Sie die exotische Tierwelt Asiens und den Dschungel in der 4.500 Quadratmeter großen Tropenhalle. Die Welt ist Ihnen nicht genug? Dann auf zu den Sternen. Das **Planetarium Bochum** erschließt Ihnen die faszinierende Schönheit des Universums – mit atemberaubenden Flügen durch unser Sonnensystem und weit hinaus zu fernen Galaxien. Doch auch Zeitreisen sind kein Problem: Begeben Sie sich im **Archäologischen Park Xanten APX** in die Römerzeit, und erleben Sie Geschichte hautnah. Was wären Reisen ohne Pausen? Der **Maximilianpark Hamm** auf dem Gelände der Zeche Maximilian lädt mit

seinen Wäldern und Gärten zum Relaxen ein. Besondere Attraktion ist der gigantische Glaselefant. Der Aufzug im gläsernen Rüssel führt Sie 35 Meter hinauf zu einem bezaubernden Panoramablick. Hoch hinaus geht es auch in den zahlreichen Klettergärten der Region: ein spannender Spaß für Kinder und Erwachsene. Wer völlig neue Eindrücke von der Metropole Ruhr mit ein wenig Erholung verbinden will, wird auf den hiesigen Flüssen, Kanälen und Seen fündig. Für entspannte Verbindungen sorgen z. B. die Passagierschiffe der **Weißer Flotte Mülheim**. Spannung pur und Action vom Feinsten verspricht der **Movie Park Germany in Bottrop-Kirchhellen**. Deutschlands einzigartiger Film- und Entertainmentpark bietet Hollywood im Revier, und natürlich die Lieblinge aus Film und Fernsehen. In der **DASA Arbeitswelt Ausstellung** in Dortmund,

sind eher Sie selbst der Star und entdecken sich völlig neu. Testen Sie Ihre Sinne und Ihr Reaktionsverhalten oder erleben Sie den Arbeitsplatz der Zukunft. Auch im **Phänomania Erfahrungsfeld Essen** dreht sich alles um die sinnliche Wahrnehmung. Auf über 1.500 Quadratmeter bietet es den Besuchern an über 80 Stationen die Möglichkeit zu forschen und zu staunen. Phänomenal eben, spannend und abgefahren! Apropos, richtig abfahren können Sie bei jeder Jahres-

zeit auf der Skipiste im **alpincenter Bottrop**. Ein riesiges Ski- und Snowboardvergnügen! Ist Ihnen das noch zu viel Bodenkontakt, schlagen Sie der Schwerkraft bei **Indoor Skydiving Bottrop** im Windkanal ein Schnippchen. Ob zu Lande, im Wasser oder in der Luft – die gesamte Metropole Ruhr ist ein einziges Abenteuer. Stürzen Sie sich hinein!



Mehr Informationen zur Themenwelt **Erlebnis & Action** unter: [www.ruhr-tourismus.de/erlebnis&action](http://www.ruhr-tourismus.de/erlebnis&action)

## Unsere Tipps



Hier ist sie möglich: die „Weltreise an einem Tag“ durch die Wildnis von Alaska, Afrika und Asien im Herzen Nordrhein-Westfalens.  
**ZOOM Erlebniswelt Gelsenkirchen**  
Grimberger Allee 3 \_ 45889 Gelsenkirchen  
[www.zoom-erlebniswelt.de](http://www.zoom-erlebniswelt.de)



Auf den Schiffen der Weißen Flotte entdecken Sie Mülheim und das Ruhrtal von seiner grünen Seite.  
**Weißer Flotte Mülheim an der Ruhr**  
Büro: Alte Schleuse 1 \_ 45468 Mülheim an der Ruhr  
[www.weisse-flotte-muelheim.de](http://www.weisse-flotte-muelheim.de)



Freier Eintritt bei über 90 Freizeitzielen: z.B. Planetarium, DASA, Weiße Flotte Mülheim, Phänomania Erfahrungsfeld, SEA LIFE u.v.m.  
**RUHR.TOPCARD**  
[www.ruhrtopcard.de](http://www.ruhrtopcard.de)



Vom Pferdemarkt zum größten Volksfest in NRW.  
**Cranger Kirmes**  
2. bis 12. August 2012 \_ 1. bis 11. August 2013  
Festplatz Herne-Cranger  
Heerstr. / Dorstener Str. \_ 44653 Herne  
[www.cranger-kirmes.de](http://www.cranger-kirmes.de)



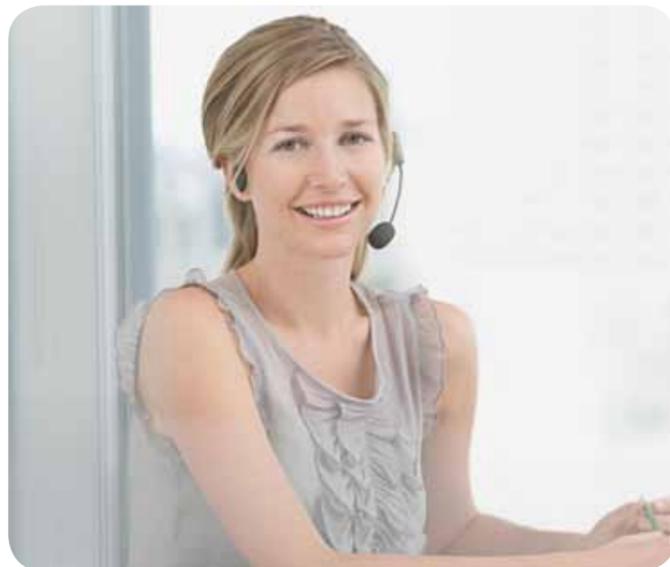
Erfüllen Sie sich den Traum vom Fliegen im weltweit modernsten Windkanal.  
**Indoor Skydiving Bottrop**  
Prosperstraße 297 \_ 46238 Bottrop  
[www.indoor-skydiving.de](http://www.indoor-skydiving.de)

# Ihr Weg zu uns

Sie planen einen Besuch der Metropole Ruhr?  
Das Ruhr Tourismus-Service Center ist die beste  
Adresse für eine optimale Reisevorbereitung.  
Vor Ort erhalten Sie alle wichtigen Informationen  
in den fünf RUHR.VISITORCENTERN.



Alles was Sie wissen müssen: [www.ruhr-tourismus.de](http://www.ruhr-tourismus.de)



Kompetent und persönlich – Das Ruhr Tourismus-Service Center

# Ruhr Tourismus-Service Center

## Informationsmaterial

Kostenfreies Informationsmaterial zur Metropole Ruhr mit den Themen Industriekultur, Entertainment, Shopping, Sport.

**Info- und Buchungshotline:**  
+49 1805 181620\*

## Tickets für Veranstaltungen

Von Klassik bis zu Rock, Pop, Musicals und Kultur-Events.

**Info- und Buchungshotline:**  
+49 1805 181650\*

## Verkaufsartikel

Verkauf von Reiseführern, Radwander- und Freizeitkarten u.v.m.

**Info- und Buchungshotline:**  
+49 1805 181630\*

## Unterkünfte und Reiseangebote

Vermittlung von Unterkünften und Pauschalarrangements.

**Info- und Buchungshotline:**  
+49 1805 181610\*

## RUHR.TOPCARD

Die Freizeit- und ErlebnisCard für die Metropole Ruhr.

**Info- und Buchungshotline:**  
+49 1805 1816180\*

## Ruhr Tourismus GmbH

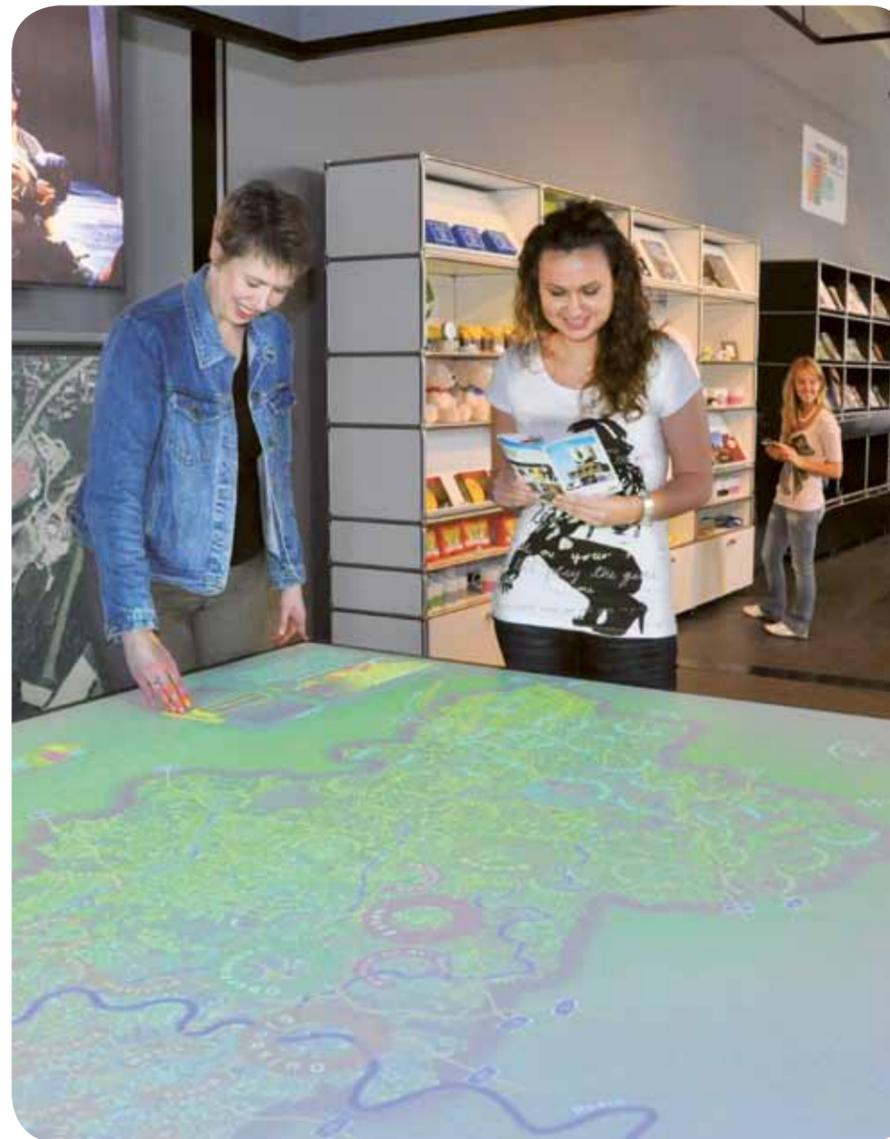
Centroallee 261  
46047 Oberhausen  
[info@ruhr-tourismus.de](mailto:info@ruhr-tourismus.de)  
[www.ruhr-tourismus.de](http://www.ruhr-tourismus.de)

\* € 0,14/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunkpreise max. € 0,42/Min.



Dazu gehören ausführliche Angaben zu den Sehenswürdigkeiten und Freizeitaktivitäten, ein Veranstaltungskalender, eine Online-

Buchungsmöglichkeit für Hotelzimmer, Beispiele für Pauschalen und vieles mehr.



Alles im Blick. Interaktive Tische in den RUHR.VISITORCENTERN bieten Informationen und Orientierung



Touchscreens machen die gesamte Region spannend erfahrbar



Pssst! Geheimtipps gibt's am Counter

# RUHR.VISITORCENTER

Die RUHR.VISITORCENTER sind vor Ort nicht nur Ihre idealen Ausgangspunkte für die Erschließung der Metropole Ruhr, sondern schon selbst touristische Attraktionen. Interaktive Informationstische und Fernrohre, originalgetreue Modelle und Touchscreens

machen das lokale Umfeld wie auch die gesamte Region spannend erfahrbar. Ein angenehmes Ambiente, touristischer Full Service und eine freundliche Bedienung sowie Souvenir-Shops runden das Angebot ab.

## RUHR.VISITORCENTER



**RUHR.VISITORCENTER Duisburg**  
CityPalais \_ Königstraße 39 \_ 47051 Duisburg  
Tel.: +49 203 285440  
[service@duisburg-marketing.de](mailto:service@duisburg-marketing.de)  
[www.duisburgnonstop.de](http://www.duisburgnonstop.de)  
[www.visit-duisburg.de](http://www.visit-duisburg.de)



**RUHR.VISITORCENTER Oberhausen**  
CentrO / Neue Mitte  
Promenade 77 \_ 46047 Oberhausen  
Tel.: +49 208 824570  
[infocenter@oberhausen.de](mailto:infocenter@oberhausen.de)  
[www.oberhausen-tourismus.de](http://www.oberhausen-tourismus.de)



**RUHR.VISITORCENTER Essen**  
Welterbe Zollverein, Kohlenwäsche, Schacht XII [A14]  
Gelsenkirchener Straße 181 \_ 45309 Essen  
Tel.: +49 201 246810  
[besucherzentrum@zollverein.de](mailto:besucherzentrum@zollverein.de)  
[www.zollverein.de](http://www.zollverein.de) \_ [www.essen.de](http://www.essen.de)

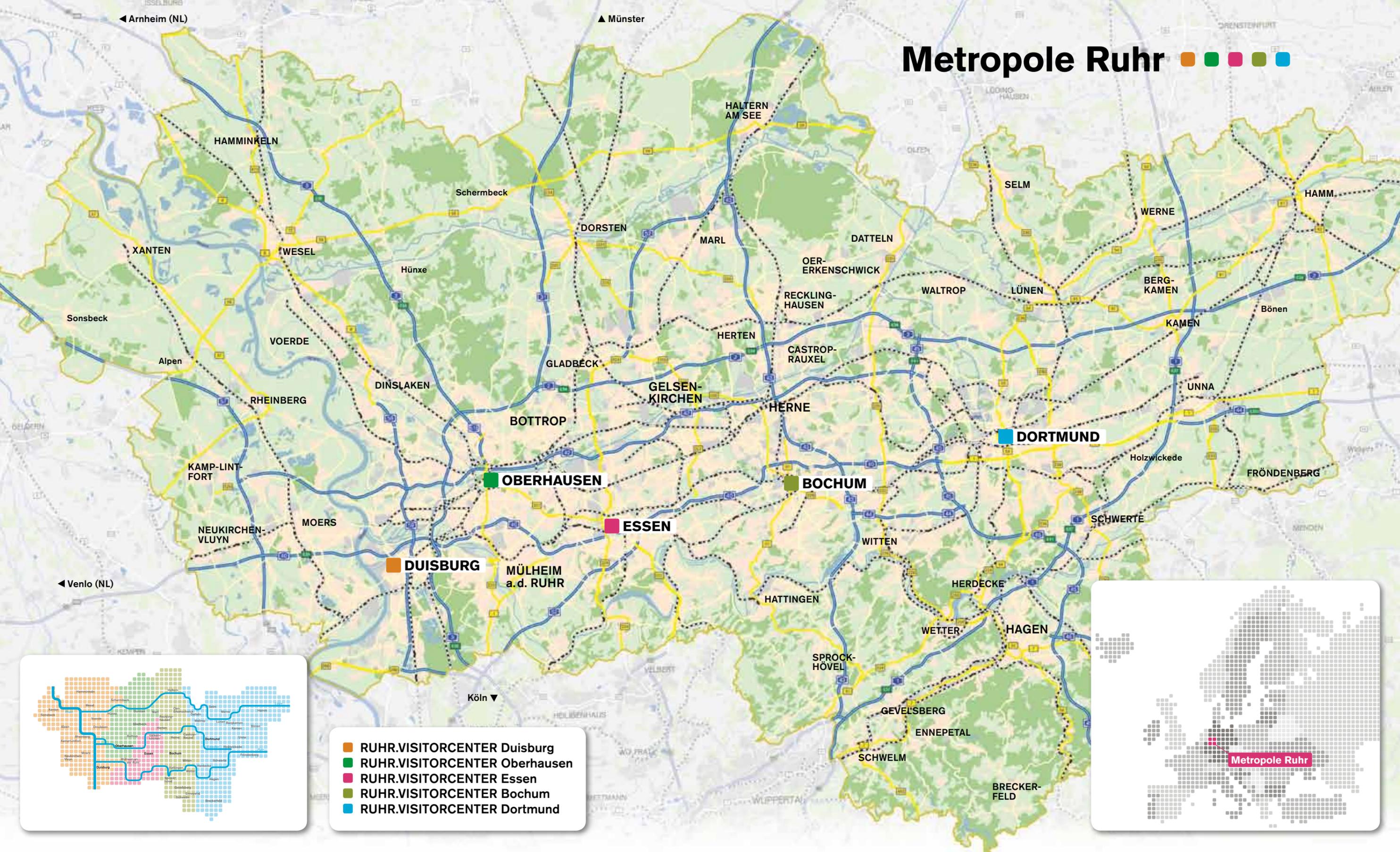


**RUHR.VISITORCENTER Bochum**  
Deutsches Bergbau-Museum  
Am Bergbaumuseum 28 \_ 44791 Bochum  
[www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de) \_ Tel.: +49 234 963020  
[info@bochum-tourismus.de](mailto:info@bochum-tourismus.de)  
[www.bochum-tourismus.de](http://www.bochum-tourismus.de)



**RUHR.VISITORCENTER Dortmund**  
Dortmunder U \_ Leonie-Reyggers-Terrasse 2  
(GPS: Brinkhoffstraße 4) \_ 44137 Dortmund  
Tel.: +49 231 5029450  
[rvc@stadtdo.de](mailto:rvc@stadtdo.de)  
[www.dortmund.de](http://www.dortmund.de)

# Metropole Ruhr



- RUHR.VISITORCENTER Duisburg
- RUHR.VISITORCENTER Oberhausen
- RUHR.VISITORCENTER Essen
- RUHR.VISITORCENTER Bochum
- RUHR.VISITORCENTER Dortmund



## Impressum

**Herausgeber** Ruhr Tourismus GmbH  
**Redaktion** Ruhr Tourismus GmbH  
**Gestaltung** Benning, Gluth & Partner, www.bgp.de

**Druck** Laupenmühlen Druck GmbH & Co. KG, Bochum  
**Titelfoto** www.bgp.de

**Fotonachweise Tipps** Seite 8/9: Thomas Willemssen/Stiftung Zollverein, Duisburg Marketing GmbH/Foto: T. Berns, MST/Jürgen Diemer, DBM \_ Seite 10/11: LWL-Industriemuseum/Annette Hudemann, LWL-Industriemuseum/Annette Hudemann u. Martin Holtappels \_ Seite 12/13: Brigida González, Rainer Schlautmann, RTG/Schlutius, RTG/Lueger, Duisburg Marketing GmbH/Foto Mick Vincenz \_ Seite 14/15: Stefan Milk 2009, Frank Wilde, ET CETERA Varieté GmbH, RTG/Schumacher, RTG/Schlutius \_ Seite 16/17: Duisburg Marketing GmbH/Foto: H.-J. Jockschat, Thomas Winkler/Lünen, RTG/Schlutius \_ Seite 18/19: Ruhr Tourismus, Stadt Bergkamen/Foto: Stefan Milk, RVR/Spiering, RevierRad, Ulf Philipowski \_ Seite 20/21: ZOOM Erlebniswelt, Weiße Flotte Mülheim a.d. Ruhr, Ruhr Tourismus, Stadtmarketing Herne/Niehoff, Indoor Skydiving Bottrop \_ Seite 24/25: RTG / Schumacher, Oliver Blobel, RTG/Schlutius, DBM, Dortmundtourismus/Annika Klein

# Die Route der Industriekultur im Emscher Landschaftspark

[www.route-industriekultur.de](http://www.route-industriekultur.de)

[www.emscherlandschaftspark.de](http://www.emscherlandschaftspark.de)

